

Beschlussvorlage Fürstenau FG 40/001/2016

Datum	Gremium	Zuständigkeit
21.01.2016	Schulausschuss / Planungs-, Bau-, Umwelt- und Brandschutzausschuss	Vorberatung
16.02.2016	Samtgemeindeausschuss	Vorberatung
25.02.2016	Samtgemeinderat	Entscheidung

Neubau einer Mensa in Berge

Mit der Einführung des Ganztages in der Oberschule Berge zum Schuljahr 2013/14 wurden im Erdgeschoss des Eckgebäudes an der Antener Straße Räumlichkeiten für eine Mensa hergerichtet. Gestartet ist man zunächst mit zwei Jahrgängen (5 und 6) im Ganztagsbetrieb. Seit dem Schuljahr 2015/16 nehmen die Jahrgänge 5 bis 8 am Ganztagsbetrieb teil. Komplette im Ganztagsbetrieb (Jahrgänge 5 bis 10) wird die Schule demnach ab dem Schuljahr 2017/18 sein.

Im Eckgebäude an der Antener Straße wurden seinerzeit Plätze für 60 Essensteilnehmer eingerichtet. Die SchülerInnen essen in zwei Schichten, sodass maximal 120 SchülerInnen dort ihr Mittagessen einnehmen können.

Bei der Planung der Mensaplätze ist man davon ausgegangen, dass rd. ein Drittel der SchülerInnen das Essensangebot wahrnehmen. Dies war schon ein sehr hoher Wert, da in vielen Schulen diese Zahlen bei Weitem nicht erreicht werden. Bei rd. 280 SchülerInnen wären dies aufgerundet 95 Plätze gewesen.

Das Mittagessen wird von den SchülerInnen erfreulicherweise sehr gut angenommen. Nahezu 80 % eines Jahrgangs nutzen das Angebot. Demzufolge ist die Kapazitätsgrenze der Mensa im Eckgebäude an der Antener Straße erreicht.

Spätestens zum Schuljahr 2017/18 wird daher eine neue Mensakonzeption erforderlich sein.

Nachdem das Ing.-Büro Bohmann in der Sitzung des Samtgemeindeausschusses am 16.07.2015 erste Planungsentwürfe vorgestellt hat, wurde eine fraktionsübergreifende Arbeitsgruppe eingerichtet, um Vorschläge für ein weiteres Vorgehen zu erarbeiten.

Diese Planungsgruppe hat am 09.11. und 03.12.2015 getagt. Als Ergebnis dieser Sitzungen wurde festgehalten:

- a) Die Planung der Mensa soll für die Variante C fortgeführt werden. Um Kosten zu sparen, sollen Optimierungsmöglichkeiten (z.B. Verkleinerung der Sozialräume und des Küchenbereiches) berücksichtigt werden.
- b) Es soll mit dem Cook & Hold-Verfahren mit einer Umstellmöglichkeit auf das Cook & Chill bzw. Cook & Freeze-Verfahren geplant werden.

In der gemeinsamen Sitzung des Schulausschusses und des Ausschusses für Planen, Bauen, Umwelt und Brandschutz wird der Planungsstand 03.12.2015 durch das Ing.-Büro Bohmann vorgestellt.

Finanzielle Auswirkungen:

- ☒ Ja
☐ Nein

Die finanziellen Auswirkungen werden in der Sitzung dargestellt.

(Moormann)
Fachdienst I

Beschlussvorschlag:

1. Der Neubau der Mensa in Berge erfolgt am Standort C.
2. Die SchülerInnen werden zunächst mit dem Cook & Hold-Verfahren versorgt. Eine Ummstellungsmöglichkeit auf das Cook & Chill bzw. Cook & Freeze Verfahren ist einzuplanen.
3. Die erforderlichen Mittel sind in den Haushaltsplänen für die Haushaltsjahre 2016 und 2017 einzuplanen.
4. Die eingerichtete Arbeitsgruppe begleitet den Bau der Mensa weiter und berichtet in den Samtgemeindeausschuss- bzw. Samtgemeinderatssitzungen hierüber.

(Klausing)
Fachbereich 4

(Wagener)
Fachdienst II

(Trütken)
Samtgemeindebürgermeister

Anlage